Ludwigshafen
Stadt am Rhein

10.05.2022

Natur spielerisch begreifen

Erlebnistag im Wildpark Rheingönheim diesmal im Mai

Jetzt geht es wieder los: Nach zweijähriger Corona bedingten Pause lädt das Wildparkteam der Stadt Ludwigshafen gemeinsam mit dem Förderverein Wildpark Groß und Klein zu zahlreichen Aktionen in das Rheingönheimer Auenwäldchen ein. Und das nicht erst wie sonst im September, sondern bereits am Sonntag, 15. Mai 2022.

Bau- und Umweltdezernent Alexander Thewalt eröffnet den 17. Erlebnistag um 11 Uhr mit einem Rundgang. "Viele haben sich in den letzten Monaten in ihren Wohnungen eingeigelt. Umso wichtiger ist es, dass Eltern mit ihren Kindern wieder raus in die Natur gehen, Tiere beobachten und ökologische Zusammenhänge spielerisch begreifen. Hierzu bietet unser Aktionstag die beste Gelegenheit, und wer das Auto zuhause stehen lässt und den ÖPNV nutzt oder gar nach Rheingönheim radelt, hat darüber hinaus schon viel für sich und die Umwelt getan. Eine Bushaltestelle der Linien 572 und 582 liegt direkt am Eingang des Wildparks, an Sonntagen fahren hier zwei Busse je Richtung in zwei Stunden, werktags häufiger, von und zur Straßenbahn-Endhaltestelle der Linie 6 in Rheingönheim", unterstreicht Thewalt und freut sich über den nagelneuen Abfahrtsmonitor am Wildpark.
Im Fokus stehen naturpädagogische Angebote

Spannend ist, mit Hexe Fabula durch einen Parcours mit Zauberbäumen zu gehen, als Detektiv*in, Bäume zu identifizieren oder vom Hubsteiger aus, über deren Wipfel zu schauen. In Fühlkästen können Pflanzen erraten, aus Papier Igel und andere Tiere gebastelt und Bienenwachstücher als Ersatz für Frischhaltefolien selbst hergestellt werden. Klaus Eisele erklärt, wie Vögel und Fledermäuse im eigenen Garten geschützt und gefördert werden können. Mit dabei sind wieder das Forstamt Pfälzer Rheinauen und die Erlebnisschule Wald und Wild. Die Initiative Lokale Agenda (ILA) stellt das Projekt "Ludwigshafen auf dem Weg zur Fairetrade-Town" vor und Dr. Georg Waßmuth vom Naturschutzbund Deutschland (NABU) zeigt Kräuter und Früchte des Rehbachtals. Premiere feiert Gitarrist Johnny Rieger. Beim gemeinsamen Musizieren erklärt er, wie Töne entstehen und technisch aufgenommen werden können.

So richtig austoben können sich Kinder auf dem Strohspielplatz und auf der Slackline heißt es: Balance bewahren. Neben zahlreichen Infoständen und Führungen, unter anderem mit Ortsvorsteher Wilhelm Wißmann und Gabriele Bindert vom Bereich Grünflächen des Wirtschaftsbetriebes Ludwigshafen (WBL), stehen auch das Eselstreicheln, die Fahrten mit einem Planwagen und das Brotbacken im Holzofen mit WBL-Honig als Aufstrich im Programm.

Für die Gaumenfreuden sorgt der Förderverein und der Transfer von der Endhaltestelle Rheingönheim mit einem John Deere-Traktor kann gerne angenommen werden. Der Eintritt für den Erlebnistag, der um 18 Uhr endet, ist frei. Eine Spende in Höhe von drei Euro ist wünschenswert. Alternativ freuen sich das Wildparkteam und der Förderverein Wildpark auch über eine Tierpatenschaft.

Weitere Informationen rund um den Wildpark gibt es auf der www.ludwigshafen.de.